

Ela Ajda Grilc (17) Schülerin BG u. BRG für Slowenen

Ich bin eine und bin viele

Wer bin ich? Was ist meine Identität? Was ist das überhaupt, Identität? Wie soll ich diese Fragen beantworten? Wenn mich jemand danach fragt, werde ich antworten können?

Ich bin nicht sicher. Identität ist so ein großes Wort. Es gibt unendlich viele Antworten, auf die Frage, wer ich bin. Es gibt keine richtige Antwort, und auch keine falsche. Man kann sich als Tochter seiner Eltern identifizieren, als Frau, Kärntner Slowenin, Schülerin, Künstlerin, gute Freundin, Feministin oder Buchliebhaberin. Man kann all das sein oder nichts davon.

Ich frage mich selbst oft, wer ich bin und wer ich sein möchte. Ist Identität etwas, womit man geboren wird, etwas, was vorherbestimmt ist, oder etwas, in dem man wächst und sich entwickelt. Die Persönlichkeit und unsere Eigenschaften sind das, was uns voneinander unterscheidet. Es ist jedoch die Identität oder das Gefühl dafür, die uns in unterschiedlichen Kontexten verbinden. Für mich ist auch Solidarität ein Wort, das ich mit Identität verbinde. Teil der slowenischen Minderheit zu sein, ist für mich ein sehr zentraler Teil meiner Persönlichkeit. Dieser Teil meiner Identität verbindet mich auch stark mit fremden Personen. Wenn ich im Zug sitze und höre, dass eine Person slowenisch spricht, bekomme ich irgendwie ein Gefühl der Verbundenheit. Ein ziemlich schönes Gefühl.

Ehrlich gesagt ist Identität etwas, was sich nicht definieren lässt. Ich denke, wenn man alle Menschen auf der Welt danach fragen würde, hätte zumindest die Hälfte keine Ahnung, wer sie sind oder wie sie Identität erklären sollen.

In diesem Aufsatz habe ich versucht, das Wort und was es für mich bedeutet zu erklären: Zweihundertsiebenundfünfzig Wörter und viele Stunden Lektüre von Definitionen im Internet später weiß ich immer noch nicht, wie ich die Frage, was Identität ist, beantworten würde. Vielleicht werde ich mir meine Identität und den Sinn des Lebens erklären können, wenn ich siebzig Jahre alt bin. Realistischer ist, dass ich es nie erfahren und auf die Frage »Wer bist denn du?« einfach mit »Ela« antworte.